



Johannes 3,14-21

Leichte Sprache

Jesus erklärt, dass Gott uns sehr lieb hat.

[Vorbemerkung:

Der erste Teil des Evangeliums vom 4. Fastensonntag ist auch das Evangelium vom Fest Kreuzerhöhung und findet sich dort in Leichter Sprache (Joh 3,14-17). Wer den Schwerpunkt auf den ersten Teil des Evangeliums legen möchte, möge die dortige Übersetzung nehmen.

Für diejenigen, die eher den 2. Teil (3,17-21) als Grundlage nehmen möchte, findet sich im Folgenden eine Übertragung in Leichte Sprache.

Den vollständigen Evangeliumstext zu lesen, erscheint aus unserer Sicht viel zu lang.]

Jesus hatte viele Freunde.

Ein Freund von Jesus hieß Nikodemus.

Nikodemus hörte gerne zu, wenn Jesus von Gott erzählte.

Jesus sagte zu Nikodemus:

Gott hat mich extra zu euch geschickt.

Ich soll euch alles von Gott erklären.

Ich soll euch **sagen**, dass Gott euch lieb hat.

Und ich soll euch **zeigen**, dass Gott euch lieb hat.

Einige Leute behaupten:

Gott schickt Jesus, damit Jesus die Menschen bestraft.

Aber das stimmt nicht.

Gott schickt mich, damit ich euch helfe.





Ich will euch helfen, damit diese Welt eine gute Welt wird.

Wenn ihr an mich glaubt, wird diese Welt gut.

Jesus sagte:

Ich will euch zeigen, dass die Liebe von Gott wie helles Licht ist.

Viele Menschen freuen sich über das Licht.

Die Menschen gehen zum Licht.

Die Menschen gehen zu Gott.

Die Menschen freuen sich über die Liebe von Gott.

Wenn ihr glaubt, dass Gott alles gut machen will, wird euer Herz froh.

Und hell.

Und warm.

Dann wollt ihr selber auch alles gut machen.

Dann wollt ihr selber auch, dass die ganze Welt gut wird.

Und hell.

Und warm.

